

# Inhalt

VORWORT .....	11
ZUR EINFÜHRUNG	
1 Die Wissenschaft Soziale Arbeit ist eine notwendige Wissenschaft .....	13
2 Ziel, Zweck und Aufbau dieses Studienbuches .....	20
3 Einige (selbst-)kritische Vorbemerkungen .....	24
TEIL 1	
Soziale Arbeit ist Teil der Kulturen .....	27
Einleitung .....	29
1 Der barmherzige Samariter und die Frage nach dem Ursprung der Sozialen Arbeit .....	30
2 Fragen über Fragen zur Wissenschaft Soziale Arbeit .....	34
3 Zwölf Thesen zum Werdegang und zu den Grundlagen der Wissenschaft Soziale Arbeit .....	39
TEIL 2	
Der Werdegang der Sozialen Arbeit als Wissenschaft der modernen Gesellschaft – eine historisch-kritische Rückbesinnung .....	53
Einleitung .....	55
1 Helfen und Erziehen in archaischen, hochkultivierten und modernen Gesellschaften .....	57
2 Die Entwicklung in Europa vom 11. bis zum 18. Jahrhundert .....	62
2.1 Wandel der wirtschaftlich-politischen und gesellschaft- lichen Bedingungen .....	62
2.2 Entwicklung von Wissenschaft und Ausbildung .....	66
2.3 Entwicklung der Sozialen Arbeit .....	69

## Inhalt

3	Die Entwicklung in Europa und Nordamerika im 19. Jahrhundert .....	72
3.1	Wandel der wirtschaftlich-politischen und gesellschaft- lichen Bedingungen .....	73
3.2	Entwicklung von Wissenschaft und Ausbildung .....	77
3.3	Entwicklung der Sozialen Arbeit .....	80
4	Die weltweite Entwicklung seit dem 20. Jahrhundert .....	90
4.1	Wandel der wirtschaftlich-politischen und gesellschaft- lichen Bedingungen .....	90
4.2	Entwicklung von Wissenschaft und Ausbildung .....	96
4.3	Entwicklung der Sozialen Arbeit .....	103

## TEIL 3

Philosophische und wissenschaftstheoretische Grundlagen der Wissenschaft Soziale Arbeit .....	123
--	-----

Einleitung .....	125	
1	Über das Erkennen .....	127
1.1	Unsere Erkenntnisquellen: Erfahrung und Verstand .....	127
1.2	Erkennen im gesellschaftlichen und historischen Kontext .....	130
2	Offene Fragen und grundlegende Antworten .....	135
2.1	Grundfragen der Menschen .....	135
2.2	Werte, Normen und Menschenrechte .....	145
2.3	Philosophie, Kunst, Religion und Wissenschaft – ver- schiedene Wege zu erkennen und Erkanntes zu vermitteln .....	154
3	Wissenschaftliches Wissen .....	158
3.1	Alltagswissen – wissenschaftliches Wissen – Berufswissen .....	158
3.2	Wissenschaftstheoretische Grundfragen .....	166
3.3	Heutiges Verständnis von Wissenschaft .....	173
3.4	Verschiedene Ansätze von Wissenschaftstheorien mit ihren Erkenntnismethoden .....	177
3.5	Paradigmenbildung und -wechsel .....	190
4	Organisation von Forschen und Wissen .....	193
4.1	Entstehung, Ausdifferenzierung und Autonomie von Wissenschaftsdisziplinen .....	193
4.2	Ebenen, Arten und Methoden der Forschung .....	198

4.3	Organisationselemente von Wissenschaftsdisziplinen . . . . .	204
5	Beeinflussende Faktoren in der Wissenschaft . . . . .	210
5.1	Die persönliche Beteiligung von WissenschaftlerInnen an Erkenntnisprozessen . . . . .	211
5.2	Die Scientific Community . . . . .	215
5.3	Die Verflechtungen der Wissenschaft in der modernen Gesellschaft . . . . .	217
6	Die Interdependenzen von Wissenschaft, Praxis und Ausbildung . . . . .	219
6.1	Die Gegenwörter „Theorie und Praxis“ . . . . .	220
6.2	Wissenschaftliches Wissen begründet Professionen . . . . .	223
6.3	Ein Interdependenzmodell für die Profession Soziale Arbeit . . . . .	225

#### TEIL 4

Die Wissenschaft Soziale Arbeit . . . . .	231
Einleitung . . . . .	233
1 Soziale Arbeit ist eine Menschenwissenschaft . . . . .	235
1.1 Einwände, Widerstände und Hindernisse . . . . .	235
1.2 Zum Status der Wissenschaft Soziale Arbeit . . . . .	241
2 Der Gegenstandsbereich der Sozialen Arbeit . . . . .	254
2.1 Gegenstandsbestimmungen der Sozialen Arbeit . . . . .	254
2.2 Gegenstandsbestimmungen anderer Wissenschafts- disziplinen . . . . .	258
2.3 Der (im-)perfekte Mensch und seine Bedürfnisse . . . . .	261
2.4 Die „Definition of Social Work“ der International Federation of Social Workers (IFSW) . . . . .	263
2.5 Das Verhindern und Bewältigen sozialer Probleme ist Gegenstand der Sozialen Arbeit . . . . .	266
3 Werte, Normen und Rechtsgrundlagen der Sozialen Arbeit . . . . .	272
3.1 Ethische Prinzipien der Sozialen Arbeit und ihre Begründung . . . . .	274
3.2 Soziale Arbeit, der Code of Ethics und die Menschenrechte . . . . .	282
3.3 Die Rechtswirklichkeit als Grundlage Sozialer Arbeit . . . . .	294
3.4 Die Zukunft ethischer Prinzipien – eine Vision . . . . .	297

## **Inhalt**

<b>4</b>	<b>Soziale Arbeit und ihre Bezugswissenschaften . . . . .</b>	<b>299</b>
4.1	Was sind Bezugswissenschaften? . . . . .	299
4.2	Bezugswissenschaften der Sozialen Arbeit . . . . .	300
4.3	Modelle der Verknüpfung der Sozialen Arbeit mit ihren Bezugswissenschaften . . . . .	308
<b>5</b>	<b>Forschung der Sozialen Arbeit . . . . .</b>	<b>311</b>
5.1	Soziale Arbeit und Forschung . . . . .	311
5.2	Forschungsmethoden und methodologische Probleme . . .	315
5.3	Ebenen und Arten der Forschung . . . . .	321
<b>6</b>	<b>Theorien und Modelle der Sozialen Arbeit . . . . .</b>	<b>328</b>
6.1	Theorie- und Modellbildung in der Sozialen Arbeit . . . .	329
6.2	Orientierende Übersicht . . . . .	341
6.3	Universelle Theorien der Sozialen Arbeit . . . . .	355
6.4	Spezifische Theorien der Sozialen Arbeit . . . . .	373
6.5	Externe Theorien zur Sozialen Arbeit . . . . .	397
6.6	Der Stammstrauch der Theorien Sozialer Arbeit . . . .	403

## **TEIL 5**

<b>Die Verbindung der Wissenschaft Soziale Arbeit mit der Praxis und der Ausbildung der Sozialen Arbeit . . . . .</b>	<b>407</b>
<b>Einleitung . . . . .</b>	<b>409</b>
1 <b>Die Verbindung von Wissenschaft und Praxis in der Sozialen Arbeit . . . . .</b>	<b>409</b>
2 <b>Die Verbindung von Wissenschaft und Ausbildung in der Sozialen Arbeit . . . . .</b>	<b>421</b>
<b>ZUM SCHLUSS . . . . .</b>	<b>435</b>
<b>Die Wissenschaft Soziale Arbeit ist und bleibt eine notwendige Wissenschaft . . . . .</b>	<b>435</b>
<b>LITERATURVERZEICHNIS . . . . .</b>	<b>447</b>
<b>WEBLIOGRAPHIE . . . . .</b>	<b>499</b>
<b>PERSONENREGISTER . . . . .</b>	<b>507</b>
<b>SACHREGISTER . . . . .</b>	<b>510</b>
<b>AUTOREN . . . . .</b>	<b>517</b>